

Lehrer = Freiwild?

Beitrag von „Kathrin88“ vom 31. Oktober 2020 20:28

Meine Eltern (beides Risikogruppe) sollen nach wie vor in Klassen gehen, in denen theoretisch 20 bis 25 Haushalte sitzen. Nach Dienstschluss dürfen sie sich aber nicht mit 3 Haushalten treffen. Kann mir bitte jemand dahingehend zustimmen, dass das irgendwie wahnsinnig ist?

Mir als schulfremde Fachkraft wurde mein Vertrag gekündigt. Ich hab Nachhilfe gegeben und stundenweise an einer Schule gejobbt. Darf ich jetzt nicht mehr. Ich hatte teilweise aber nicht mal 10 Kinder vor mir sitzen. Ich fange an, ernsthaft an dieser Regelung zu zweifeln und zu verzweifeln. Mein Praktikum an einer Schule wurde ebenfalls abgesagt.

Ich habe ernsthaft Angst um meine Familie und davor, dass meine Eltern nicht mehr Weihnachten erleben.

Die kranken Menschen sterben wie die Fliegen und erkranken. In Ämter dürfen nicht mehr als 4 bis 5 Besucher zur gleichen Zeit. Ich habe das Dilemma erlebt, als ich vor 4 Wochen meinen neuen Personalausweis beantragt habe. Ich musste extra einen Termin ausmachen, wartete mit 3 anderen Passanten vor dem Gebäude, wurde rein geholt und hinter einer Glasscheibe bedient. Gleicher erlebe ich beim Tierarzt, beim Zahnarzt, in anderen Bereichen. Oftmals sitzen nicht mal 3 Leute mit mir in einem Raum. Meine Eltern haben keine Glasscheibe, sollen nicht mal die Maske im Unterricht tragen und vor ihnen sitzen 25 Kinder, von denen die Hälfte in den letzten Herbstferien ordentlich nochmal Party gemacht hat oder im Urlaub war (Schwarzwald, Ostsee, Bodensee, NRW, Frankreich war auch schon dabei).

Und bitte erzählt mir jetzt niemand, dass Kitakinder oder Schüler nicht die Superspreaders sind.

Irgendwas läuft hier gewaltig schief.

Ich verstehe schon den Sinn dahinter. Die Eltern wissen dann wieder nicht wohin mit ihren Kindern, wenn die Schulen und Kitas dicht sind, aber ist es denn nicht unverantwortlich Lehrer wie Freiwild zu behandeln, für die all diese Regeln, die in Ämtern gelten plötzlich nicht mehr zulässig sind? Meine Eltern gehen von Klasse zu Klasse. Ich halte diese Regelung, weiterhin den Schulbetrieb fortzuführen weder für Schüler noch für Eltern tragbar.